

Ziemlich befreundet ist, vom General
Prof. Dr. Teichmüller zunächst (wo) Rbd.
als Dozenten nungswürdig u. ihm zur Dekan
des phil. der Vollmacht zur Leitung meines
Prägandiums bei der vorzuherrn Universität
zuwider zu führen.

1450
O 756

Angstl. d. 28. April P. Kudr, cand. math.
1884

28 April 84
10 Mai

4
16

Petersburg, d. 4. Juni 1884.

1460
225

Hoffräuber Herr Professor!

Gutglücklich Sie auf, daß ich Ihnen einen ganzen Monat nicht geschrieben habe. Der Grund davon ist nicht etwa darin zu sehen, daß ich Ihr Lied vorgetragen wollte, die mir ~~die~~ ganz freundlich Lied mir eine Ode in der Kür für mich aufgeschrieben haben nicht, sondern bloß darin, daß ich Sie in Petersburg nur ausquälende Gedanken in mir sammeln wollte. Sie werden mir die Ausgleichung Deugd mit einer Mücke vorzeigen; dann unverkennbar im letzten Tropfen, wo mir die Freude des Kritikens ^{die} überflüchtige Erfülltheit des Kritikens so sehr mißfiel, nur in der Fak Deugd für mich eine Mücke mit weniger Oden. Ein in Petersburg selbst ist viel freier als in Deugd.

Alle die Tafelwidrigkeiten in Petersberg habe
ich Ihnen gezeigt; aber über Sie mein Werk zu verlei-
hen, wünsche mir unmöglich, weil Sie in derselben
gutem Konserven, nur über den Preisfrage zuerst in
der Pfarrkirche will abstimmen, das ich Ihnen
diesen Preis auf vierzig Mark habe. Das ist eine
findung der großen Pfarre, die auf mich ist
der, daß Sie selber für Kosten verhältniß zu dem
zurück, aber von einem kleinen v. kleineren
Mittelpunkt ablaßt und nicht mehr ist
nach die großen Aufgaben der Pfarre bemüht in
Leistung zu setzen, so wünschen Sie mir noch viel kleiner
als die gewöhnlichen Hersteller.

Unter meinen Bekannten, denen ich hier gründlich habe,
haben Sie keine einzige gefunden, die ich befrieden
kann v. Ihren Nachbarn mir ungern v. vorwegne ist.

Nein Dokumenten habe ich noch nicht gemacht.
nachzusehen die Dokumente nicht einzuse-
wissen Dr. Dr. Pfleiderer v. Dessen Lehrer. Die
letztere hat in der Kirche Zeit von einigen
Kinderen über ihr ~~eingetragen~~, siehe Dokument
mir meine oben geschriebene Meinung über
die Dauer noch nicht gemacht. Nur die Ruffie-
nen wünsche mir überzeugt sein gegen, gegen
zu versetzen als unter den ~~richtigsten~~ ~~richtigsten~~
Aufgaben zu gelangen.

Die Grundmeinung meines Bruders ist, daß die
Aufgabe zu erfüllen, malerisch vom Lande, wo er
sich zu landen sollt, noch einmal in Augenriff
Mein zweitiges Pflichten wird. Nun das ist die Haltung,
worum ich beständig gemacht habe, daß es allen kommt;
denn bin ich überzeugt, aber ob ist die Aufgabe, welche

ist jetzt lösen muss, aber so zäh lösen mußte, das
blieb für mich im geheimnisvollen Dunkel gefüllt.

Die große Zweide zog sich ins Lager weg in mein
sozialisiertes Reich und ließ mich, so blieb zumindest
eine Hoffnung von 6 großen Zimmern für mich
allein, aber die Leidenschaft fand am eisernen Sitz
nun Brücke in Aufstellung zu nehmen; daher mußte ich
Ihnen sehr danken, wann Sie mir nun fude oder auf
Ihnen in der Mitte des Monats wieder 50 Rbl. fordern
läßt lieben können. Mein Kriegsheim hat die ver-
floppene Zeit gebraucht Sie darf vielfach aus Kürze nicht
mehr zugestellt bekommen? Dafür will ich Ihnen zu danken
wollen

Ihren ergebensten
Kadik.

Adr: Kazapino N. P. Komarov poska, ab. 114,
помещение управы Тарасовского.